

Andreja Kržič Bogataj

# Klägerfreundlichkeit als Prinzip des Sozialgerichtsverfahrens

Ein deutsch-slowenischer Rechtsvergleich



**Nomos**

**Studien aus dem Max-Planck-Institut  
für Sozialrecht und Sozialpolitik**

**Band 75**

Andreja Kržič Bogataj

# Klägerfreundlichkeit als Prinzip des Sozialgerichtsverfahrens

Ein deutsch-slowenischer Rechtsvergleich



**Nomos**

Die Open-Access-Veröffentlichung der elektronischen Ausgabe dieses Werkes wurde ermöglicht mit Unterstützung durch die Max-Planck-Gesellschaft.

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: München, LMU, Diss., 2020

u.d.T.: Effektiver Rechtsschutz im Hinblick auf soziale Rechte. Ein deutsch-slowenischer Rechtsvergleich unter besonderer Berücksichtigung des Grundsatzes der Klägerfreundlichkeit.

1. Auflage 2021

© Andreja Kržič Bogataj

Publiziert von  
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden  
[www.nomos.de](http://www.nomos.de)

Gesamtherstellung:  
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden

ISBN (Print): 978-3-8487-8290-1

ISBN (ePDF): 978-3-7489-2682-5

DOI: <https://doi.org/10.5771/9783748926825>



Onlineversion  
Nomos eLibrary



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

## Vorwort

Das Schreiben einer Doktorarbeit ist wie das Besteigen eines Berges. Vom Tal aus ist der Berg zwar wunderschön, aber man weiß, dass der Weg weit und anstrengend sein wird. Trotzdem macht man sich auf den Weg. Nach anfänglicher Begeisterung kämpft man mit sich selbst und zweifelt an der eigenen Fähigkeit, das Ziel zu erreichen. Zum Glück ist der Doktorvater dein Wegweiser, und die Kollegen, Freunde und Familie sind deine engen Wegbegleiter, die dir wieder auf die Beine helfen, wenn du fällst. Nun ist der Weg sehr, sehr lang und manchmal auch frustrierend. Es gibt sogar Momente, in denen man die Bergbesteigung ganz aufgeben will. Wenn dann der Gipfel zum Greifen nah ist, bist du außer Atem, aber euphorisch. Die Aussicht vom Berg ist grandios. Du siehst, wie sich dein Blick erweitert hat. Du bist deinen Wegbegleitern aus tiefstem Herzen dankbar.

Die vorliegende Arbeit wurde im Wintersemester 2020/21 von der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München als Dissertation angenommen. Sie entstand im Rahmen meiner Tätigkeit als Doktorandin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München.

Mein Dank gilt zuallererst meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M. (EHI), Direktor des Münchener Max-Planck-Instituts für Sozialrecht und Sozialpolitik für die außerordentliche Unterstützung und Förderung bei der Erstellung dieser Arbeit. Gleichfalls zu Dank verpflichtet bin ich Herrn Prof. Dr. Stefan Koriöth für die zügige Erstellung des Zweitgutachtens.

Ein herzlicher Dank geht auch an Frau Dr. Eva-Maria Hohnerlein, Referentin an meinem Institut, und Herrn Prof. Dr. Grega Strban, Dekan der juristischen Fakultät in Ljubljana, Slowenien, deren hilfreiche Hinweise in persönlichen Gesprächen zur Konzeption und Entwicklung der Arbeit in unschätzbaren Maße beigetragen haben. Besonderer Dank geht auch an Herrn Dr. Martin Weidlich; die Arbeit hat von seiner Lektüre erheblich profitiert.

Ich bedanke mich auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts deren Kritik und Anregungen mir beim Schreiben der Doktorarbeit sehr geholfen haben. Unter ihnen möchte ich insbesondere Frau Nina Schubert, Frau Dr. Ya-Chu Tsai und Frau Francisca Salih-Sanchez nennen.

## *Vorwort*

Schließlich möchte ich mich bei meinen Eltern bedanken, die mich stets liebevoll unterstützt haben. Zu erwähnen sind hier unbedingt auch meine drei Schwestern, die mein Leben bunter machen. Nicht zuletzt möchte ich mich bei meinem Mann Dr. Uroš Kržič bedanken, der an mich immer geglaubt hat. Er war es auch, der mich für das Bergsteigen begeistert hat. Genannt sei dabei auch meine liebe Tochter Julia, die mein Leben jeden Tag reicher macht. Das Buch ist meiner Familie gewidmet.

München, im April 2021

Dr. Andreja K. Bogataj, LL.M.

# Inhaltsübersicht

|   |    |
|---|----|
| Abkürzungsverzeichnis   | 17 |
| Einleitung  | 23 |
| A. Leitende Forschungsfrage   | 23 |
| B. Stand der Forschung  | 24 |
| C. Definitionen und Grenzen der Untersuchung  | 29 |
| I. Materielles Sozialrecht und soziale Rechte   | 29 |
| II. Gerichtlicher Rechtsschutz  | 30 |
| III. Sozialrechtliche Verfahrenskonstellationen   | 32 |
| D. Methodische Überlegungen   | 33 |
| I. Rechtsvergleichende Methode - Funktionalität als methodisches Grundprinzip                   | 33 |
| II. Auswahl der Länder  | 34 |
| E. Gang der Untersuchung  | 39 |
| Kapitel 1: Effektiver Rechtsschutz in sozialrechtlichen Streitigkeiten                          | 41 |
| A. Besonderheiten sozialrechtlicher Streitigkeiten  | 41 |
| I. Materielles Sozialrecht  | 41 |
| II. Funktionaler Zusammenhang zwischen materiellem Sozialrecht und Prozessrecht                 | 44 |
| III. Zusammenfassung  | 53 |
| B. Effektiver Rechtsschutz  | 55 |
| I. Rechtsschutzgehalte der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)                         | 55 |
| II. Effektiver Rechtsschutz in der Europäischen Union   | 75 |
| III. Besondere Garantien in anderen völkerrechtlichen Verträgen                                 | 86 |
| IV. Zusammenfassung   | 92 |
| C. Gewährleistung des effektiven Rechtsschutzes durch den Grundsatz der Klägerfreundlichkeit    | 94 |
| I. Begriffsklärung und Abgrenzung zu anderen (nationalen) Konzeptionen der Klägerfreundlichkeit | 94 |

|  |     |
|--|-----|
| II. Gewährleistungsgehalt des Grundsatzes der Klägerfreundlichkeit       | 98  |
| III. Zusammenfassung: Kriterien des Grundsatzes der Klägerfreundlichkeit | 116 |
| Kapitel 2: Vergleichende Untersuchung – Deutschland und Slowenien        | 118 |
| A. Grundlagen des Rechtsschutzes in sozialrechtlichen Angelegenheiten    | 118 |
| I. Grundlagen des sozialrechtlichen Rechtsschutzes in Deutschland        | 118 |
| II. Grundlagen des sozialrechtlichen Rechtsschutzes in Slowenien         | 139 |
| III. Schlussfolgerungen  | 155 |
| B. Zugang zum Gericht  | 158 |
| I. Die Prozessbeteiligten und ihre Vertreter                             | 158 |
| II. Örtliche Zuständigkeit   | 186 |
| III. Klageerhebung und Inhalt der Klageschrift                           | 194 |
| IV. Kostenrisiko   | 220 |
| V. Einstweiliger Rechtsschutz  | 234 |
| C. Während des Verfahrens  | 247 |
| I. Hinweispflichten der Gerichte   | 247 |
| II. Sachverhaltsermittlung   | 252 |
| III. Mündlichkeit und Öffentlichkeit                                     | 268 |
| IV. Reformen zur Beschleunigung des Verfahrens                           | 274 |
| D. Beendigung des Verfahrens   | 288 |
| I. Erledigungsarten in sozialrechtlichen Streitigkeiten                  | 288 |
| II. Instanzenzug   | 304 |
| Auswertung und Schluss   | 316 |
| A. Ergebnisse  | 316 |
| I. Grundsatz der Klägerfreundlichkeit                                    | 316 |
| II. Ergebnisse der vergleichenden Untersuchung                           | 317 |
| B. Rechtspolitische Impulse  | 324 |
| Literaturverzeichnis   | 327 |



# Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| Abkürzungsverzeichnis   | 17 |
| Einleitung  | 23 |
| A. Leitende Forschungsfrage   | 23 |
| B. Stand der Forschung  | 24 |
| C. Definitionen und Grenzen der Untersuchung                                    | 29 |
| I. Materielles Sozialrecht und soziale Rechte                                   | 29 |
| II. Gerichtlicher Rechtsschutz  | 30 |
| III. Sozialrechtliche Verfahrenskonstellationen                                 | 32 |
| D. Methodische Überlegungen   | 33 |
| I. Rechtsvergleichende Methode - Funktionalität als methodisches Grundprinzip   | 33 |
| II. Auswahl der Länder  | 34 |
| 1. Systematisierung des gerichtlichen Rechtsschutzes                            | 35 |
| 2. Begründung der Länderauswahl   | 37 |
| E. Gang der Untersuchung  | 39 |
| Kapitel 1: Effektiver Rechtsschutz in sozialrechtlichen Streitigkeiten          | 41 |
| A. Besonderheiten sozialrechtlicher Streitigkeiten                              | 41 |
| I. Materielles Sozialrecht  | 41 |
| II. Funktionaler Zusammenhang zwischen materiellem Sozialrecht und Prozessrecht | 44 |
| 1. Verfahrensrechtliche Konstellation   | 44 |
| a. Der Kläger   | 44 |
| b. Die Beklagte   | 48 |
| 2. Strukturelles Kräfteungleichgewicht vor Gericht                              | 49 |
| III. Zusammenfassung  | 53 |
| B. Effektiver Rechtsschutz  | 55 |
| I. Rechtsschutzgehalte der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)         | 55 |
| 1. Zur Auslegung der EMRK – Anforderungen an die Effektivität                   | 56 |

|  |    |
|--|----|
| 2. Rechtsschutzgehalte allgemein: Art. 6 Abs. 1 EMRK   | 59 |
| a. Institutionelle Gewährleistungen  | 59 |
| b. Verfahrensrechtliche Gewährleistungen   | 60 |
| aa. Der Zugang zum Gericht   | 60 |
| bb. Das Recht auf faires Verfahren im engeren Sinne  | 62 |
| cc. Öffentlichkeit und angemessene<br>Verfahrensdauer  | 64 |
| c. Verhältnis zu Art. 13 EMRK  | 66 |
| 3. Anwendbarkeit des Art. 6 Abs. 1 EMRK auf<br>sozialrechtliche Streitigkeiten                     | 68 |
| 4. Auswertung der Rechtsprechung bezüglich<br>sozialrechtlicher Streitigkeiten                     | 69 |
| a. Die Anforderungen an „besondere Sorgfalt und Eile“  | 70 |
| b. Ausnahmen: Öffentlichkeit und Mündlichkeit der<br>Verhandlung                                   | 71 |
| c. Die Rolle der Sachverständigen im Hinblick auf die<br>Waffengleichheit                          | 72 |
| 5. Zwischenergebnis  | 74 |
| II. Effektiver Rechtsschutz in der Europäischen Union  | 75 |
| 1. Art. 47 GRC: Kernstück des effektiven Rechtsschutzes  | 75 |
| 2. Anwendbarkeit der GRC bei sozialrechtlichen<br>Streitigkeiten                                   | 79 |
| 3. Auswertung der Rechtsprechung des EuGH im Lichte<br>sozialrechtlicher Streitigkeiten            | 83 |
| III. Besondere Garantien in anderen völkerrechtlichen<br>Verträgen                                 | 86 |
| 1. Der Internationale Pakt über wirtschaftliche, soziale und<br>kulturelle Rechte                  | 86 |
| 2. IAO-Abkommen  | 89 |
| 3. Die Europäische Ordnung der sozialen Sicherheit   | 90 |
| IV. Zusammenfassung  | 92 |
| C. Gewährleistung des effektiven Rechtsschutzes durch den<br>Grundsatz der Klägerfreundlichkeit    | 94 |
| I. Begriffsklärung und Abgrenzung zu anderen (nationalen)<br>Konzeptionen der Klägerfreundlichkeit | 94 |
| 1. „Grundsatz“   | 94 |
| 2. „Klägerfreundlichkeit“  | 95 |

|   |         |
|---|---------|
| II. Gewährleistungsgehalt des Grundsatzes der Klägerfreundlichkeit            | 98      |
| 1. Effektiver Zugang zu Gerichten im Kontext sozialrechtlicher Streitigkeiten | 98      |
| a. Niedriges Kostenrisiko   | 99      |
| aa. Gerichtsgebührenfreiheit  | 99      |
| bb. Prozesskostenhilfe  | 101     |
| b. Für den Kläger nahes Gericht als örtlich zuständig                         | 103     |
| c. Vermeidung von Formvorschriften als Zugangshindernis                       | 104     |
| d. Dauer des Verfahrens und einstweiliger Rechtsschutz                        | 105     |
| 2. Prozessuale Waffengleichheit in sozialrechtlichen Streitigkeiten           | 106     |
| a. Spezialisierte Fachleute als Prozessvertreter                              | 109     |
| b. Die Rolle der Hinweispflichten der Gerichte                                | 112     |
| c. Sachverhaltsermittlung   | 113     |
| III. Zusammenfassung: Kriterien des Grundsatzes der Klägerfreundlichkeit      | 116     |
| <br>Kapitel 2: Vergleichende Untersuchung – Deutschland und Slowenien         | <br>118 |
| A. Grundlagen des Rechtsschutzes in sozialrechtlichen Angelegenheiten         | 118     |
| I. Grundlagen des sozialrechtlichen Rechtsschutzes in Deutschland             | 118     |
| 1. Historische Hintergründe   | 118     |
| 2. Das Vorverfahren   | 122     |
| a. Das Sozialverwaltungsverfahren   | 122     |
| b. Das Widerspruchsverfahren  | 124     |
| 3. Verfassungsrechtliche Garantien des sozialgerichtlichen Rechtsschutzes     | 125     |
| a. Art. 19 Abs. 4 GG  | 126     |
| b. Das Recht auf ein faires Verfahren   | 128     |
| c. Die Rolle des Sozialstaatsprinzips   | 132     |
| 4. Aufbau und Besetzung   | 133     |
| a. Gerichtsaufbau   | 133     |
| b. Besetzung mit Berufsrichtern und ehrenamtlichen Richtern                   | 133     |
| 5. Sachliche Zuständigkeit  | 135     |
| 6. Prozessregelungen  | 138     |

|   |     |
|---|-----|
| II. Grundlagen des sozialrechtlichen Rechtsschutzes in Slowenien  | 139 |
| 1. Historische Hintergründe   | 139 |
| 2. Das Vorverfahren   | 142 |
| a. Das Sozialverwaltungsverfahren   | 142 |
| b. Das Widerspruchsverfahren  | 144 |
| 3. Verfassungsrechtliche Garantien des gerichtlichen Rechtsschutzes in sozialrechtlichen Streitigkeiten | 144 |
| a. Art. 22 URS: Das Recht auf gleichen Schutz der Rechte im Gerichtsverfahren                           | 146 |
| b. Art. 23 URS: Das Recht auf gerichtlichem Rechtsschutz  | 147 |
| c. Art. 2 URS: Der Sozialstaat  | 148 |
| 4. Aufbau und Besetzung   | 149 |
| a. Gerichtsaufbau   | 149 |
| b. Besetzung mit Berufsrichtern und ehrenamtlichen Richtern   | 150 |
| 5. Sachliche Zuständigkeit  | 152 |
| 6. Prozessregelungen  | 152 |
| III. Schlussfolgerungen   | 155 |
| B. Zugang zum Gericht   | 158 |
| I. Die Prozessbeteiligten und ihre Vertreter  | 158 |
| 1. Die Prozessbeteiligten und ihre Vertreter in Deutschland   | 158 |
| a. Beteiligtenfähigkeit und Prozessfähigkeit  | 158 |
| b. Beiladung  | 159 |
| c. Prozessbevollmächtigung  | 162 |
| aa. Vertretungsbefugte Personen   | 163 |
| bb. Vertretungszwang  | 163 |
| cc. Beiordnung eines Rechtsanwalts  | 165 |
| dd. Bestellung eines besonderen Vertreters  | 167 |
| d. Die Verbandsklage  | 169 |
| aa. Begriffsklärung und Zielsetzung   | 169 |
| bb. Abgrenzung zu anderen verbandlichen Rechtsschutzmöglichkeiten                                       | 170 |
| cc. „Altruistische“ Verbandsklage nach § 15 BGG   | 171 |
| dd. Einführung der Verbandsklage im SGG   | 174 |
| 2. Die Prozessbeteiligten und ihre Vertreter in Slowenien   | 175 |
| a. Beteiligtenfähigkeit und Prozessfähigkeit  | 175 |
| b. Beiladung  | 177 |

|      |   |     |
|------|---|-----|
| c.   | Prozessbevollmächtigte  | 178 |
| aa.  | Vertretungszwang und vertretungsbefugte<br>Personen                                 | 178 |
| bb.  | Beiordnung eines Rechtsanwalts  | 180 |
| cc.  | Bestellung eines vorläufigen Vertreters   | 181 |
| d.   | Überindividuelle Rechtsbehelfe  | 181 |
| aa.  | Einführung des Gesetzes über die<br>überindividuellen Rechtsbehelfe                 | 182 |
| bb.  | Überindividuelle Rechtsbehelfe in<br>sozialrechtlichen Streitigkeiten               | 183 |
| 3.   | Vergleich   | 184 |
| II.  | Örtliche Zuständigkeit  | 186 |
| 1.   | Örtliche Zuständigkeit der Sozialgerichte in<br>Deutschland                         | 186 |
| a.   | Wohnort des Klägers als Kriterium der örtlichen<br>Zuständigkeit der Sozialgerichte | 186 |
| b.   | Örtliche Zuständigkeit in anderen<br>Gerichtsordnungen                              | 188 |
| 2.   | Örtliche Zuständigkeit der Arbeits- und Sozialgerichte in<br>Slowenien              | 191 |
| 3.   | Vergleich   | 193 |
| III. | Klageerhebung und Inhalt der Klageschrift   | 194 |
| 1.   | Klageerhebung und Inhalt der Klageschrift in<br>Deutschland                         | 194 |
| a.   | Fristwahrung bei Unzuständigkeit  | 194 |
| b.   | Klageerhebung durch Niederschrift durch einen<br>Urkundsbeamten                     | 196 |
| c.   | Wiedereinsetzung in den vorigen Stand   | 197 |
| d.   | Anforderungen an den Inhalt der Klageschrift im<br>Sozialgerichtsverfahren          | 199 |
| aa.  | Strengere Anforderungen an den Inhalt der<br>Klageschrift                           | 199 |
| bb.  | Zwingende Bestandteile der Klageschrift   | 201 |
| cc.  | Klageänderung   | 204 |
| e.   | Das Meistbegünstigungsprinzip   | 205 |
| aa.  | Das Meistbegünstigungsprinzip als<br>Auslegungsregel                                | 205 |
| bb.  | Das Meistbegünstigungsprinzip als Korrektur des<br>Prozessrechts                    | 209 |

|     |   |     |
|-----|---|-----|
| 2.  | Klageerhebung und Inhalt der Klageschrift in Slowenien                      | 210 |
| a.  | Klageerhebung   | 210 |
| b.  | Klageerhebung zur Niederschrift beim Gericht                                | 212 |
| c.  | Wiedereinsetzung in den vorigen Stand                                       | 212 |
| d.  | Anforderungen an den Inhalt der Klageschrift                                | 214 |
| aa. | Strengere Anforderungen an den Inhalt der Klageschrift                      | 214 |
| bb. | Zwingende Bestandteile der Klageschrift                                     | 215 |
| cc. | Klageänderung   | 218 |
| 3.  | Vergleich   | 219 |
| IV. | Kostenrisiko  | 220 |
| 1.  | Kostenrisiko bei sozialgerichtlichen Verfahren in Deutschland               | 220 |
| a.  | Gerichtskosten und außergerichtliche Kosten                                 | 220 |
| b.  | Ausnahmen von der Kostenprivilegierung                                      | 224 |
| c.  | Prozesskostenhilfe  | 226 |
| 2.  | Kostenrisiko in sozialrechtlichen Streitigkeiten in Slowenien               | 227 |
| a.  | Gerichtskosten und außergerichtliche Kosten                                 | 227 |
| b.  | Umstrittene Kostenverteilung nach ZDSS                                      | 229 |
| c.  | Ausnahmen von der Kostenprivilegierung                                      | 230 |
| d.  | Prozesskostenhilfe  | 231 |
| 3.  | Vergleich   | 233 |
| V.  | Einstweiliger Rechtsschutz  | 234 |
| 1.  | Einstweiliger Rechtsschutz im Sozialgerichtsverfahren in Deutschland        | 234 |
| a.  | Zur Struktur des einstweiligen Rechtsschutzes                               | 234 |
| b.  | Besonderheiten des einstweiligen Rechtsschutzes                             | 236 |
| 2.  | Einstweiliger Rechtsschutz in sozialrechtlichen Streitigkeiten in Slowenien | 239 |
| a.  | Zur Struktur des einstweiligen Rechtsschutzes                               | 239 |
| b.  | Besonderheiten des einstweiligen Rechtsschutzes                             | 243 |
| 3.  | Vergleich   | 244 |
| C.  | Während des Verfahrens  | 247 |
| I.  | Hinweispflichten der Gerichte   | 247 |
| 1.  | Hinweispflichten des Sozialgerichts in Deutschland                          | 247 |
| 2.  | Hinweispflichten der Arbeits- und Sozialgerichte in Slowenien               | 248 |
| 3.  | Vergleich   | 251 |

|   |     |
|---|-----|
| II. Sachverhaltsermittlung  | 252 |
| 1. Sachverhaltsermittlung im deutschen Sozialgerichtsverfahren                  | 252 |
| a. Amtsermittlungsgrundsatz   | 252 |
| b. Durchbrechung des Amtsermittlungsgrundsatzes                                 | 255 |
| aa. § 109 SGG: Das Recht auf Anhörung eines bestimmten Arztes                   | 255 |
| bb. § 106a SGG: Präklusion  | 259 |
| 2. Sachverhaltsermittlung in slowenischen sozialrechtlichen Streitigkeiten      | 261 |
| a. Modifizierter Amtsermittlungsgrundsatz                                       | 261 |
| b. Durchbrechung des Amtsermittlungsgrundsatzes                                 | 263 |
| aa. Bindung des Gerichts an Beweisanträge                                       | 263 |
| bb. Sachverständige Zeugen  | 264 |
| cc. Art. 286 ZPP: Präklusion  | 266 |
| 3. Vergleich  | 267 |
| III. Mündlichkeit und Öffentlichkeit  | 268 |
| 1. Mündlichkeit und Öffentlichkeit im deutschen Sozialgerichtsverfahren         | 268 |
| 2. Mündlichkeit und Öffentlichkeit im slowenischen Sozialgerichtsverfahren      | 271 |
| 3. Vergleich  | 272 |
| IV. Reformen zur Beschleunigung des Verfahrens                                  | 274 |
| 1. Beschleunigungsvorschriften im deutschen Sozialgerichtsverfahren             | 274 |
| 2. Beschleunigungsvorschriften in slowenischen sozialrechtlichen Streitigkeiten | 279 |
| 3. Vergleich  | 285 |
| D. Beendigung des Verfahrens  | 288 |
| I. Erledigungsarten in sozialrechtlichen Streitigkeiten                         | 288 |
| 1. Erledigungsarten in Deutschland  | 288 |
| a. Streitige Beendigung   | 288 |
| aa. Grundurteil   | 288 |
| bb. Anerkenntnisurteil und Verzichtsurteil                                      | 289 |
| cc. Versäumnisurteil  | 290 |
| b. Nicht-streitige Beendigung   | 290 |
| aa. Klagerücknahme, Klagerücknahmefiktion und Erledigungserklärung              | 291 |
| bb. Gerichtlicher Vergleich   | 294 |
| cc. Anerkenntnis  | 295 |

|  |     |
|--|-----|
| 2. Erledigungsarten in Slowenien                                 | 296 |
| a. Streitige Beendigung  | 296 |
| aa. Grundurteil  | 296 |
| bb. Anerkenntnisurteil und Verzichtsurteil                       | 297 |
| cc. Versäumnisurteil   | 297 |
| b. Nicht-streitige Beendigung                                    | 300 |
| aa. Klagerücknahme und Klagerücknahmefiktion                     | 300 |
| bb. Gerichtlicher Vergleich                                      | 301 |
| 3. Vergleich   | 302 |
| II. Instanzenzug   | 304 |
| 1. Instanzenzug in Deutschland                                   | 304 |
| a. Landessozialgericht und Bundessozialgericht                   | 304 |
| b. § 44 SGB X: Überprüfungs- oder Zugunstenverfahren             | 308 |
| 2. Instanzenzug in Slowenien                                     | 310 |
| a. Oberarbeits- und Obersozialgericht                            | 310 |
| b. Oberster Gerichtshof  | 313 |
| 3. Vergleich   | 314 |
| Auswertung und Schluss   | 316 |
| A. Ergebnisse  | 316 |
| I. Grundsatz der Klägerfreundlichkeit                            | 316 |
| II. Ergebnisse der vergleichenden Untersuchung                   | 317 |
| 1. Kriterien der niedrigen Zugangsschwelle                       | 317 |
| 2. Kriterien der Gewährleistung prozessualer<br>Waffengleichheit | 320 |
| 3. Zusammenfassung   | 322 |
| B. Rechtspolitische Impulse                                      | 324 |
| Literaturverzeichnis   | 327 |



## Abkürzungsverzeichnis

|          |  |
|----------|--|
| Abs.     | Absatz   |
| AEMR     | Allgemeine Erklärung der Menschenrechte            |
| Alt.     | Alternative  |
| ArbGG    | Arbeitsgerichtsgesetz                              |
| Art.     | Artikel  |
| ASGG     | Österreichisches Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz |
| ASR      | Anwalt / Anwältin im Sozialrecht (Z)               |
| AsylbLG  | Asylbewerberleistungsgesetz                        |
| AsylG    | Asylgesetz   |
| Aufl.    | Auflage  |
| Az.      | Aktenzeichen                                       |
| BA       | Bundesagentur für Arbeit                           |
| BAföG    | Bundesausbildungsförderungsgesetz                  |
| BayBGG   | Bayerisches Behindertengleichstellungsgesetz       |
| BayLSG   | Bayerisches Landesozialgericht                     |
| Bd.      | Band   |
| BEEG     | Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz             |
| BFH      | Bundesfinanzhof                                    |
| BGB      | Bürgerliches Gesetzbuch                            |
| BGBI     | Bundesgesetzblatt                                  |
| BGG      | Behindertengleichstellungsgesetz                   |
| BGH      | Bundesgerichtshof                                  |
| BKGG     | Bundeskindergeldgesetz                             |
| BNatSchG | Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege      |
| BRAGO    | Bundesrechtsanwaltsgebührenordnung                 |
| BSG      | Bundessozialgericht                                |
| BSGE     | Entscheidungssammlung des Bundessozialgerichts     |
| bspw.    | beispielsweise                                     |
| BT-Drs.  | Bundestags-Drucksache                              |
| BVerfG   | Bundesverfassungsgericht                           |
| BVerfGE  | Entscheidung des Bundesverfassungsgericht          |

## Abkürzungsverzeichnis

|         |   |
|---------|---|
| BVerfGG | Bundesverfassungsgerichtsgesetz                               |
| BVerwG  | Bundesverwaltungsgericht                                      |
| BVG     | Bundesversorgungsgesetz                                       |
| bzw.    | beziehungsweise   |
| dän.    | dänisch   |
| d. h.   | das heißt   |
| Diss.   | Dissertation  |
| DM      | Deutsche Mark   |
| DÖV     | Die Öffentliche Verwaltung (Z)                                |
| Drs.    | Drucksache  |
| DZ      | Slowenisches Familiengesetzbuch                               |
| ebd.    | ebenda  |
| EGMR    | Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte                   |
| EJSS    | European Journal of Social Security (Z)                       |
| EMRK    | Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten |
| engl.   | englisch  |
| EStG    | Einkommensteuergesetz   |
| EU      | Europäische Union   |
| EuGH    | Europäischer Gerichtshof                                      |
| EuR     | Europarecht (Z)   |
| EUV     | Vertrag über die Europäische Union                            |
| e. V.   | eingetragener Verein  |
| EWG     | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft                           |
| ff.     | folgende  |
| FGO     | Finanzgerichtsordnung   |
| finn.   | finnisch  |
| Fn.     | Fußnote   |
| FS      | Festschrift   |
| geänd.  | geänderte   |
| gem.    | gemäß   |
| GG      | Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland                |
| ggf.    | gegebenenfalls  |
| GKG     | Gerichtskostengesetz  |
| GRC     | Charta der Grundrechte der Europäischen Union                 |
| GVBl.   | Gesetzes- und Ordnungsblatt                                   |

|                |   |
|----------------|---|
| GVG            | Gerichtsverfassungsgesetz   |
| Halbs.         | Halbsatz  |
| Hrsg.          | Herausgeber, Herausgeberin  |
| i. V. m.       | in Verbindung mit   |
| IAO, ILO       | Internationale Arbeitsorganisation, International Labour Organisation |
| IfSG           | Infektionsschutzgesetz  |
| insb.          | insbesondere  |
| ital.          | italienisch   |
| juris          | www.juris.de  |
| JuS            | Juristische Schulung (Z)  |
| JZ             | Juristenzeitung (Z)   |
| Kap.           | Kapitel   |
| Königreich SKS | Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen                           |
| kroat.         | kroatisch   |
| LFZG           | Lohnfortzahlungsgesetz  |
| Ls.            | Leitsatz  |
| LSG            | Landessozialgericht   |
| m. w. N.       | mit weiteren Nachweisen   |
| niederl.       | niederländisch  |
| NJW            | Neue juristische Wochenschrift (Z)                                    |
| Nr./Nrn.       | Nummer/n  |
| NRW            | Nordrhein-Westfalen   |
| NVwZ           | Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (Z)                             |
| Nw.            | Nachweis/e  |
| NZS            | Neue Zeitschrift für Sozialrecht (Z)                                  |
| OVG            | Oberverwaltungsgericht  |
| OZ             | Slowenisches Bürgerliches Gesetzbuch                                  |
| PKH            | Prozesskostenhilfe  |
| poln.          | polnische Sprache   |
| PP             | Pravna Praksa (Z)   |
| Rdnr.          | Randnummer  |
| RGBL           | Reichsgesetzblatt   |
| Rs.            | Rechtssache   |
| RVA            | Reichsversicherungsamt  |
| RVG            | Rechtsanwaltsvergütungsgesetz   |

## Abkürzungsverzeichnis

|                   |  |
|-------------------|--|
| RVO               | Reichsversicherungsordnung   |
| S.                | Seite  |
| schwed.           | schwedisch   |
| SFRJ              | Sozialistische Föderative Republik Jugoslawien   |
| SG                | Sozialgericht (Deutschland)  |
| SGB               | Deutsches Sozialgesetzbuch   |
| SGG               | Deutsches Sozialgerichtsgesetz   |
| SGG-<br>ArbGGÄndG | Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes und des Arbeitsgerichtsgesetzes                                   |
| slowen.           | slowenisch   |
| sog.              | sogenannte/er/es   |
| SGb               | Die Sozialgerichtsbarkeit (Z)  |
| span.             | spanisch   |
| StPO              | Strafprozessordnung  |
| SVG               | Soldatenversorgungsgesetz  |
| tschech.          | tschechisch  |
| u. a.             | unter anderem  |
| UKlaG             | Gesetz über Unterlassungsklagen bei Verbraucherrechts- und anderen Verstößen                                     |
| UmwRG             | Gesetz über ergänzende Vorschriften zu Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten nach der EG-Richtlinie 2003/35/EG |
| UN                | United Nations, Vereinte Nationen  |
| ungar.            | ungarisch  |
| Ur. I.            | Slowenisches Amtsblatt   |
| URS               | Verfassung der Republik Slowenien  |
| Urt.              | Urteil   |
| USRS              | Verfassungsgerichtshof der Republik Slowenien  |
| UWG               | Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb   |
| VDSS              | Oberarbeits- und Obersozialgericht der Republik Slowenien  |
| VG                | Verwaltungsgericht   |
| VGH               | Verwaltungsgerichtshof   |
| vgl.              | vergleiche   |
| VO                | Verordnung   |
| VSR               | Oberster Gerichtshof der Republik Slowenien  |
| VwGO              | Verwaltungsgerichtsordnung   |
| VwVfG             | Verwaltungsverfahrensgesetz  |
| WVRK              | Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge   |

|           |   |
|-----------|---|
| Z         | Zeitschrift   |
| z. B.     | zum Beispiel  |
| ZaöRV     | Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (Z)            |
| ZAS       | Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Z)                                    |
| ZBPP      | Slowenisches Gesetz über die Prozesskostenhilfe                                 |
| ZDG       | Zivildienstgesetz   |
| ZDR-1     | Slowenisches Gesetz über die Beschäftigungsverhältnisse                         |
| ZDSS-1    | Slowenisches Gesetz über Arbeits- und Sozialgerichte                            |
| ZESAR     | Zeitschrift für Europäisches Sozial- und Arbeitsrecht (Z)                       |
| ZFSH/SGB  | Zeitschrift für die sozialrechtliche Praxis (Z)                                 |
| ZIAS      | Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (Z)  |
| ZIZ       | Slowenisches Vollstreckungs- und Sicherungsgesetz                               |
| ZKotT     | Slowenisches Gesetz über individuelle Rechtsbehelfe                             |
| ZOA       | Slowenisches Personen-Assistenzgesetz   |
| ZÖR       | Zeitschrift für öffentliches Recht (Z)  |
| ZPIZ-1/-2 | Slowenisches Gesetz über die Alters- und Invaliditätsversicherung               |
| ZPO       | Zivilprozessordnung   |
| ZPP       | Slowenische Zivilprozessordnung   |
| ZPPreb-1  | Slowenisches Gesetz über die Anmeldung des Wohnsitzes                           |
| ZRP       | Zeitschrift für Rechtspolitik (Z)   |
| ZSDP-1    | Slowenisches Gesetz über Elternschutz und Familienleistungen                    |
| ZST-1     | Slowenisches Gerichtsgebührengesetz   |
| ZSV       | Slowenisches Sozialförderungsgesetz   |
| ZUP       | Slowenisches allgemeines Verwaltungsverfahren                                   |
| ZUPJS     | Slowenisches Gesetz über die Ausübung der Rechte über öffentliche Gelder        |
| ZUS-1     | Slowenische Verwaltungsprozessordnung   |
| ZUTD      | Slowenisches Gesetz zur Regulierung des Arbeitsmarktes                          |
| ZVPot     | Slowenisches Verbraucherschutzgesetz  |
| ZZD       | Arbeitnehmer-Versicherungsgesetz im Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen |
| ZZVZZ     | Slowenisches Gesundheits- und Krankenversicherungsgesetz                        |
| ZZZS      | Anstalt für die Krankenversicherung Sloweniens                                  |

